

Herren Kreisliga Gr. Nord

TuS 1862/1911 Fritzlar II : TSV Adelshausen
Mittwoch, 08.09.2021, 19:45 Uhr

TuS 1862/1911 Fritzlar II stockt Punktekonto gegen TSV Adelshausen auf

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. In vier Sätzen gewannen Eitel / Lücke gegen Grenzebach / Kurz und gaben dabei nur einen Satz her. Lange mit Rüdiger / Leck kämpfen mussten Lincke / Braciak, bis sie ihre Kontrahenten mit 9:11, 11:4, 13:11, 9:11, 11:7 niedergerungen hatten. Die richtige Herangehensweise hatten Kostkiewicz / Helmerich beim 3:0-Sieg gegen Jelinek / Ubl von Beginn an. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Einen sicheren Punkt für sein Team holte derweil Klaus Lincke bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Volker Grenzebach. Zwei Sätze lang fand anschließend Torsten Eitel gegen Lars Rüdiger das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:11, 8:11, 11:3, 11:7, 11:6 gewann. Einen Moment später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Alexander Leck zeigte Michael Lücke indessen seinem Kontrahenten ganz klar die Grenzen auf. Beim nachfolgenden Sieg in drei Sätzen gegen Chris Kurz zeigte Volker Braciak seinem Kontrahenten ganz klar die Grenzen auf. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an der Reihe. Passende spielerische Mittel hatte Mariosz Kostkiewicz letztlich parat, um Erich Ubl zu dominieren, somit stand am Ende ein klarer Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Die richtige Herangehensweise hatte Tim Helmerich beim anschließenden Erfolg in drei Sätzen gegen Carlo Jelinek von Beginn an. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Beim nachfolgenden 10:12, 9:11, 9:11 gegen Lars Rüdiger fand indes Klaus Lincke von Anfang an keine Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Die richtige Taktik hatte Torsten Eitel wiederum beim folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Volker Grenzebach ab Ballwechsel 1. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen.

Nach diesem Ergebnis weist der TuS 1862/1911 Fritzlar II nun ein Punktekonto von 2:0 Punkten auf, während der TSV Adelshausen vor dem nächsten Spiel, das am 18.09.2021 gegen den TSV Spangenberg ansteht, 0:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TuS 1862/1911 Fritzlar II bestreitet hingegen das nächste Spiel am 15.09.2021 gegen den TTV Udenborn/Wabern/Unshausen IV.

Punkte:

TuS 1862/1911 Fritzlar II

Doppel: Eitel / Lücke (1), Lincke / Braciak (1), Kostkiewicz / Helmerich (1)

Einzel: K. Lincke (1), T. Eitel (1), M. Lücke (1), V. Braciak (1), M. Kostkiewicz (1), T. Helmerich (1)

TSV Adelshausen

Doppel: Rüdiger / Leck (0), Grenzebach / Kurz (0), Jelinek / Ubl (0)

Einzel: L. Rüdiger (2), V. Grenzebach (0), C. Kurz (0), A. Leck (0), C. Jelinek (0), E. Ubl (0)